

**Herzlich Willkommen zur
Seminarreihe der Sportkreisjugend Calw
Am 05.10.2017 im Sportheim
des SV Vollmaringen**

**SEMINAR „ALKOHOL, DROGEN, MEDIKAMENTE, WANN HÖRT
DENN DER SPASS AUF ...?“**

Referenten des Abends:

Annika Schüle, Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Jürgen Prchal, Sportkreisjugendleiter Calw, Stellv. Sprecher AK SKJL bei der Württ. Sportjugend



**SPORTKREIS-
JUGEND**

CALW



SEMINAR „ALKOHOL, DROGEN, MEDIKAMENTE, WANN HÖRT DENN DER SPASS AUF ...?“

TEIL 1: DAS SCHUTZKONZEPT DER SPORTKREISJUGEND CALW
 ZIELE ... WIESO ... INHALTE

Jürgen Prchal, Sportkreisjugendleiter Calw, Stellv. Sprecher AK SKJL bei der Württ. Sportjugend

05.10.2017 im Sportheim SV Vollmaringen

ZIELE ...

Zwei Hauptziele ...

- Erfüllen des Schutzauftrages der uns im Sport anvertrauten Kinder und Jugendlichen, so dass diese in unseren Sportvereinen sicher und behütet ihrem Sport nachgehen können.
 - Schutz unserer Trainer vor der ungewollten/unwissentlichen Überschreitung der Bestimmungen im Jugendschutzgesetz ...
- ⇒ **Bewahrt/Beschützt man nur ein Kind/Jugendlichen vor dem Abrutschen in die Abhängigkeit von Drogen, Alkohol, Medikamenten oder noch schlimmerem so hat sich jedweder Aufwand bereits gelohnt!**
- ⇒ **Bedenke immer, es könnte auch Dein Kind betroffen sein !!**

WIESO ...

Drei Hauptgründe ...

- **Jeder in dieses Milieu abdriftende Mensch ist ein Mensch zu viel.**
- **Jegliche Abhängigkeit, ob stofflich oder nichtstofflich belastet/traumatisiert/zeichnet die Opfer ein Leben lang.**
 - ... **Unfälle und Schlimmeres unter Rauscheinwirkung/“Blackout“**
 - ... **„Beschaffungskriminalität“**
 - ... **qualvoller Tod**
- **Ein unschuldig verdächtigter Trainer ist den Rest seines Lebens gebrandmarkt, auch dann wenn sich seine Unschuld herausstellen sollte ... auf gut schwäbisch: ein „Geschmäcke“ bleibt!**
„Bei dem hat man´s Saufen gelernt ...“

WIESO ...

... so etwas müssen wir (im Sport) verhindern ...

Log in Regionalausgaben E-Paper Suche Abos & Service Immo Stellen Trauer

ANZEIGE

Frankfurt am Main 17°C
Frankfurt am Main

Frankfurt Region Rhein-Main & Hessen Deutschland & Welt Eintracht Frankfurt Regionalsport Sport Ratgeber Service

Sport Alkohol Exzesse: Der tiefe Fall des Paul Gascoigne

Top-Themen: Bundestagswahl 2017, Fußball in Frankfurt, Kriminalprozesse in Hessen, Teilen Sie Ihr Wissen, Zuhause gesucht.

Alkohol-Exzesse

Der tiefe Fall des Paul Gascoigne

VON CHRISTOPHER KÖSTER (SID)

Englands Kultfußballer Paul Gascoigne taumelt von Skandal zu Skandal. Nun hatte er dem nächsten demütigenden Auftritt – und seine Fans machen sich erneut große Sorgen.



Gascoigne Paul Gascoigne.

teilen teilen Pin it malen drucken

Leiden. Barfuß, völlig abgemagert, nur im Morgenmantel, mit abgenickter Zigarette im Mund und dicker Schramme auf der Stirn: Es sind schockierende Fotos, die Medien auf der Insel in den vergangenen Tagen wieder einmal von Englands ehemaligem Fußballstar Paul Gascoigne veröffentlicht haben. Die Sorgen um die einstige Krone, die tief gefallen ist, werden immer größer.

„Es war freilich eine öffentliche Demütigung für Gazza. Wir sind alle sehr besorgt“, sagte ein Beobachter der Boulevardzeitung Sun über den 49-Jährigen, der nur mit einem geöffneten Bademantel bekleidet aus einem Taxi gestiegen war. „Er stand mitten auf der Straße, wo alle Nachbarn ihn sehen konnten.“ Anschließend landete Gascoigne mit einer Flasche Gin, Zigaretten und Schmerzmitteln in sein Haus in seiner Heimatstadt: Poole zurückgekehrt.

Es war, nach mehreren ergebnislosen Alkoholkontrollen, der traumatische Höhepunkt einer Reihe von alarmierenden Meldungen, die das Bild eines völlig verfallenen Mannes zeichnen. Erst in der vergangenen Woche war „Gazza“ wegen einer Kopfverletzung von Sanitätern in einem Krankenhaus behandelt worden. Tags darauf wurden erneut Polizei und Rettungsdienst in Gascoignes Haus gerufen. Drei Stunden hatten die Beamten dort verbracht. Am Freitagvormittag das gleiche Prozedere. Angebliche Überredungsversuche zu einem Klinikaufenthalt soll der Ex-Nationalspieler dabei abgelehnt haben.

Gascoigne galt in den 90er Jahren als talentester Fußballer Englands. Zehn Jahre lang spielte er in der Nationalmannschaft, seine Talente bewies er im WM-Halbfinale 1990 gegen Deutschland bewegten eine ganze Nation. Bei der Europameisterschaft 1996 im eigenen Land erzielte er ein legendäres Tor gegen Schottland, doch schon während seiner Karriere häuften sich die Skandale. Er schlug seine Frau und begab sich bereits 1988 erstmals in einen Alkoholkontrollzettel – vergeblich. Mehrmals schon befand sich Gascoigne in lebensbedrohlichem Zustand. Notoperationen, Aufenthalte auf der Intensivstation oder in der psychiatrischen Klinik.

Die Popularität Gascoignes liegt nicht nur in seinem sportlichen Leistungen begründet. Der Mittelstürmer verstand es blendend, sich in Szene zu setzen und seinen Kollegen Streiche zu spielen. Nationalmannschaftskollege Paul Ince zog er ebenso in aller Öffentlichkeit die Hose herunter wie Tottenham-Kapitän Gary Mabbutt. Einem Schiedsrichter zeigte er die Gelbe Karte, nachdem dieser sie verloren hatte. Längst ist aus dem einstigen Kultkicker ein vom Alkohol schwer gezeichnete Mann geworden. Ein Schatten seiner selbst. Es mehren sich denn auch die Anzeichen, dass Gascoigne womöglich nie wieder auf die Beine kommen wird.

Dem Abgrund entgegen

Dreizeit soll er nach dem Tod seines Neffen „am Boden zerstört“ sein, wie mehrere britische Medien berichteten. Der 22-Jährige war Anfang des Jahres nach jahrelanger Drogensucht tot aufgefunden worden. Gascoigne sagte bei der Beerdigung: „Es war eine Krankheit, die kein Arzt ergründen kann.“ Gascoigne weiß, wovon er spricht. Und taumelt selbst immer mehr dem Abgrund entgegen.

[Teilen Sie jetzt hier das digitale Abo der FNP und Ihrer Regionalausgaben für nur 8,96 €.]

ANZEIGE

BEISPIELGALERIE

Frankfurter Leichtathletin Caroline Schäfer: Das Drama hinter dem Erfolg

Alex Bibergeräten zu Main-Taunus-Kreis

ANZEIGE

Strom für die Straße

Erhöht wird den Ausbau des Schnellverkehrs für Elektrofahrzeuge werden vor. Ab Sommer 2017 haben Sie die Möglichkeit, bei E-Fahrwegen 119 Schnellstationen auf Autobahnstraßen aufzubauen.

MEISTLESEREN IN SPORT

Fußball: Freitag & Keeper Frank Fritz schießt den Ausgleich

1. FC 1890 Kickboxen: Hatrick der besonderen Art

Fußball: Trainer Tim Platt wirft bei Teutonia Köppen hin

karriere-rheinmain.de

Marketing- und Vertriebsassistent (m/w) Buch
FSM Redaktion GmbH | Frankfurt

Steuerfachangestellte(r) / Steuerfachwirt/in
Differenz & Differenz | Raum Frankfurt

Fenster-Monteur (w/m)
PERFECTA FENSTER | Rhein-Main-Gebiet

Filial-Geschäftsführer/Marktleiter (m/w) LEH
tequl... gute Lebensmittel GmbH & Co. KG | Hessen, Nürting, Mannheim, Heidelberg, Stuttgart

Frankfurter Neue Presse 14.07.2016



INHALTE ...

Das Schutzkonzept der Sportkreisjugend Calw beinhaltet zwei Teilaspekte ...

- **Teil I: Prävention vor sexueller Belästigung und sexuellem Missbrauch (Umsetzung §72a SGB VIII).**
- **Teil II: Prävention vor Drogen, Alkohol, Medikamenten und nichtstofflichen Drogen (in Zusammenarbeit mit dem Baden-Württembergischen Landesverband für Prävention und Rehabilitation).**

INHALTE ...

Das Schutzkonzept der Sportkreisjugend Calw beinhaltet zwei Teilaspekte ...

Heute befassen wir uns mit Teil II:

„Prävention vor Drogen, Alkohol, Medikamenten und nichtstofflichen Drogen (in Zusammenarbeit mit dem Baden-Württembergischen Landesverband für Prävention und Rehabilitation).“

INHALTE ...

Präambel ...

die Sportkreisjugend Calw gibt sich als Dachorganisation der im Kreis Calw (und Teilen des Enzkreises) Sport treibenden jungen Menschen im Alter von 0 bis 27 Jahren eine Präventionskonzeption zum Thema „Drogen, Alkohol, Medikamenten, nichtstofflichen Drogen und Doping“. Wir wollen unser Handeln an dieser Präventionskonzeption ausrichten und wünschen uns von unseren Mitgliedsjugendabteilungen sich entsprechend ihren Gegebenheiten an unser Konzept anzulehnen und ihm dadurch Leben und Inhalt zu geben. Wir bedanken uns beim Baden-Württembergischen Landesverband für Prävention und Rehabilitation, namentlich der Fachstelle Sucht und Frau Annika Meder für die maßgebliche Erarbeitung dieser Präventionskonzeption Teil II.

- Umgang mit legalen Drogen (Tabak und Alkohol) bei der SKJ Calw und im Sportverein
- *Auch im Vereinsleben spielt das Thema Abhängigkeit eine Rolle. Diese Präventionskonzeption soll uns und Sie als Verein unterstützen präventiv tätig zu sein und sich bewusst mit diesem Thema zu beschäftigen. Die Fachstelle Sucht in Calw sowie die SKJ Calw formulieren folgende Empfehlungen:*

INHALTE ...

Module ...

Vermittlung von Werten

Für viele Kinder und Jugendliche ist der Sportverein ein prägender Teil ihrer alltäglichen Lebenswelt. Denn durch ihn erleben sie einerseits Zugehörigkeitsgefühle, Erfolge, Herausforderungen und andererseits auch Niederlagen, körperliche Ausdauer und Spaß. Verantwortungsbewusstsein und die Bereitschaft sich verantwortungsbewusst einzubringen sind Dinge, die die Kinder und Jugendlichen im Verein lernen und leben.

Ein gesundes Körpergefühl und das damit einhergehende Selbstbewusstsein sind der Nährboden für eine suchtfreie Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Sportvereine werden gesellschaftlich als eine positive Freizeitgestaltung angesehen. Allerdings bedeutet die alleinige Mitgliedschaft nicht, dass das Positive aus diesem auch genutzt wird. Studien zeigen, dass Jugendliche, die einem Sportverein angehören, nicht weniger Alkohol trinken als Jugendliche, die keinem Verein angehören. Es gibt sogar Zahlen, die belegen, dass Jugendliche in Ballsportvereinen mehr Alkohol konsumieren als gleichaltrige, nicht Vereinsangehörige.

INHALTE ...

Module ...

Vermittlung von Werten

Durch eine in den letzten Jahren riskante Entwicklung beim Umgang mit Alkohol und Zigaretten bei Jugendlichen ist es umso wichtiger, dass der Sportverein Stellung bezieht und sich im Jugendschutz stark macht.

INHALTE ...

Module ...

Einhaltung des Jugendschutzgesetzes

Im Gesetz sind die Altersgrenzen für Alkohol und Tabak klar festgelegt:

- * Kein Alkohol an Personen unter 16 Jahren
- * Keine Spirituosen (pur/gemixt) unter 18 Jahre.

Im Klartext heißt das: Bier, Wein und Sekt dürfen in Deutschland ab 16 Jahren gekauft und konsumiert werden. Alle hochprozentigen Alkohole, wie beispielsweise Wodka, Whiskey oder Cognac dürfen Personen ab 18 Jahren kaufen und konsumieren.

- * Seit dem Jahr 2007 sind außerdem der Kauf und der Konsum von Zigaretten für alle Personen unter 18 Jahren verboten. Hierzu gehören auch Shishas, E-Shishas und E-Zigaretten.

Wir empfehlen den Verzicht auf das Rauchen im Sportverein, da Jugendliche durch das hohe Suchtpotenzial der Zigarette innerhalb kürzester Zeit abhängig werden können.

INHALTE ...

Module ...

Verantwortung in besonderen Positionen

In der Pubertät werden Trainer und Jugendleiter neben Lehrern zunehmend zu Vorbildern für Kinder und Jugendliche. Vor allem für diejenigen, die in einer Familie mit lediglich einem Elternteil (alleinerziehend, meist bei der Mutter) leben. In diesem Fall wird dann oft der männliche Trainer/Jugendbegleiter zur einzigen männlichen Bezugsperson, an der sich vor allem Jugendliche orientieren. Dies hat zur Folge, dass ein bewusster Umgang mit Zigaretten und Alkohol durch die Vorbilder positiven Einfluss auf die Kinder und Jugendlichen hat.

Konkret heißt das:

INHALTE ...

Module ...

Verantwortung in besonderen Positionen

- * Alle Vorbilder im Verein, wie beispielsweise TrainerInnen, JugendleiterInnen und der Vorstand beziehen klar Stellung zum Thema Jugendschutz
- * Neu gewonnene TrainerInnen etc. werden über die Haltung des Vereins informiert und angehalten/gebeten diese ebenso zu vermitteln und mitzutragen
- * Bei der Auswahl von -, der Aus- und Fortbildung von TrainerInnen/JugendleiterInnen ist das Thema Jugendschutz und Suchtprävention fester Bestandteil im Verein
- * Auch weitere Erwachsene werden regelmäßig auf ihre Vorbildfunktion den Kindern und Jugendlichen gegenüber hingewiesen

INHALTE ...

Module ...

Pädagogischer Auftrag und Verantwortung des Vereins

- * Eltern vertrauen Vereinen ihre Kinder an – hieraus ergibt sich eine hohe gesellschaftliche Verantwortung
- * Durch die konsequente Einhaltung des Jugendschutzgesetzes wird das Image des Vereins positiv gefördert

INHALTE ...

Module ...

Negative Auswirkungen von Alkohol auf sportliche Leistungen

- Gleichgewicht und Koordination werden beeinträchtigt.
- Langsamere Reaktionszeit, höheres Unfallrisiko
- Verminderte Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer
- Längere Erholungszeiten
- Blutzuckerspiegel sinkt – Gefahr von Unterzuckerung
- Gestörte Regulierung der Körpertemperatur
- Höhere Wasserausscheidung – Gefahr der Austrocknung
- Höhere Risikobereitschaft kann zu größerem Verletzungsrisiko führen (bei Verletzungen stärkere Blutungen; Muskelkrämpfe etc.)

INHALTE ...

Module ...

Negative Auswirkungen von Zigaretten auf sportliche Leistungen

- Erhöhter Puls
- Weniger Muskelkraft und Durchhaltevermögen
- Niedrigere Lungenkapazität
- Verminderte Sauerstoffaufnahme
- Kurzatmigkeit

INHALTE ...

Unsere Empfehlungen ...

Alkohol und Zigaretten sind Teil unserer gegenwärtigen Gesellschaft. Es geht demnach nicht darum eine suchtmittelfreie Gesellschaft zu erwirken. Allerdings wird im Jugendalter die entscheidende Basis für einen unschädlichen, genussorientierten und verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol gelegt und die Bahn frei gemacht für ein rauchfreies Leben. Durch folgende Regelungen wird dies unterstützt:

INHALTE ...

Unsere Empfehlungen ...

Bei Wettkämpfen und im Training ... Umgang mit Alkohol und Zigaretten

- Kein Alkohol und keine Zigaretten im Trikot. Dies gilt für Jugendliche und Erwachsene.
- Dinge, die zum übermäßigen Verzehr von Alkohol verleiten (z.B. Stiefel trinken), werden nicht unterstützt und bewusst nicht angeboten.
- Keine hochprozentigen Getränke anbieten (90% der Jugendlichen, die wegen Alkoholkonsum ins Krankenhaus eingeliefert wurden, tranken hochprozentigen Alkohol).
- Verbot des Konsums von alkoholhaltigen Getränken und Zigaretten am Spielfeldrand („Der blaue Dunst passt nicht zum Grün des Rasens!“).
- Achten Sie darauf, dass eine Stunde vor und nach dem Training/Wettkampf weder geraucht noch Alkohol konsumiert wird, da die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit nach dem Konsum von Alkohol/Zigaretten stark nachlässt und der Körper nach der körperlichen und geistigen Aktivität sich in einer Phase befindet in der alle Stoffe besonders schnell aufgenommen werden.

INHALTE ...

Unsere Empfehlungen ...

Bei Wettkämpfen und im Training ... Umgang mit Alkohol und Zigaretten

- Bei Jugendturnieren sollte generell kein Alkohol ausgeschenkt werden.
- TrainerInnen und JugendleiterInnen sind Vorbilder und rauchen und trinken grundsätzlich nicht vor Kindern und Jugendlichen.
- Das im Jahr 2007 erlassene Rauchverbot gilt auch für Vereinsheime. Demnach bleibt dieses auch rauchfrei.

INHALTE ...

Unsere Empfehlungen ...

Bei Vereinsfesten

- Das günstigste alkoholfreie Getränk darf nicht teurer sein, als das günstigste alkoholische Getränk der gleichen Menge. Jugendlichen sind oft knapp bei Kasse, der Preis spielt für sie deshalb eine große Rolle.
- Attraktive alkoholfreie Alternativen anbieten wie beispielsweise alkoholfreie Cocktails, Limonaden etc.
- Nur vertrauenswürdige und verantwortungsbewusste Personen im Alkoholverkauf einsetzen!
- Durch Plakate, Flyer etc. auf das Jugendschutzgesetz und dessen Einhaltung hinweisen.
- Spiele und Aktionen, die schnelles Alkoholtrinken erfordern sind nicht gestattet (Happy Hour, Flatrate-Trinken).
- Rauchen in Sporthallen ist seit 2007 nicht mehr erlaubt.

INHALTE ...

Unsere Empfehlungen ...

Illegale Drogen, Doping und nichtstoffliche Sucht/Glücksspiel nicht im (Sport)Verein

Unter nichtstofflicher Abhängigkeit/Sucht versteht man den zwanghaften und regelmäßigen Drang eine bestimmte Aktivität auszuüben. Die Abhängigen sind nicht süchtig nach einer bestimmten Substanz, sondern nach Verhaltensweisen, die nicht mehr kontrolliert werden können.

INHALTE ...

Unsere Empfehlungen ...

Illegale Drogen, Doping und nichtstoffliche Sucht/Glücksspiel nicht im (Sport)Verein

- *Harte, illegale, stoffliche, Drogen und Doping haben nicht nur im Jugendsport überhaupt nichts zu suchen, hier gilt eine strikte Nulltoleranzgrenze.*
- *Der Zugang zu Glückspielautomaten aller Couleur muss für Jugendliche unterbunden werden, einer Spielsucht ist entgegen zu wirken.*
- *Wir wetten nicht auf die Ergebnisse der Wettkämpfe und bieten auch keine andere Option Glücksspiel zu betreiben.*

INHALTE ...

Benennung von Ansprechpartnern ...

- Du kannst Dich an diese Ansprechpartner wenden, wenn Du ..
 - selbst betroffen bist
 - konkrete Fragen hast
 - mehr über die Schutzmaßnahmen der Sportkreisjugend Calw erfahren willst
 - Die Sportkreisjugend Calw will Dir im Rahmen des Sports auch einen geschützten Raum bieten, um soziale Kompetenzen zu erwerben, Gemeinschaft zu erfahren, Mitbestimmung zu lernen und Werte zu leben. Dazu wollen wir durch unsere Schutzmaßnahmen aktiv beitragen.
 - Sportkreisjugend Calw, skj-calw@t-online.de, Mobil: 0174-3748868, Fax: 07452-818155
- Weitere Infos unter: <http://www.sportkreisjugend-calw.de>

INHALTE ...

Benennung von Ansprechpartnern ...

Wenn Du weitere Fragen hast oder konkrete Hilfe benötigst, darfst Du Dich gerne auch an folgende Beratungsstellen wenden (bei Fragen das SKJ-Calw-Präventionskonzept betreffend kannst Du dich direkt an uns wenden):

| Kreis Calw: | Enzkreis: |
|--|-----------|
| <u>Fachstelle Sucht Calw</u> Bahnhofstr.31 75365 Calw 07051-93616 fs-calw@bw-lv.de | |
| <u>Notruf 110</u> | |

UND WEITER GEHT'S MIT ...

Dem Referat / Seminarteil von ...

[Annika Schüle ...](#)

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention
und Rehabilitation gGmbH

Sozialpädagogin B.A.

Fachstelle Sucht Calw

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw

Tel.-Nr.: 07051-93616